

Kantonsratsbeschluss über die Integrierte Aufgaben- und Finanzplanung 2021 bis 2026 sowie über das Budget 2021

vom 3. Dezember 2020

Der Kantonsrat des Kantons Obwalden

gestützt auf Artikel 40 der Kantonsverfassung vom 19. Mai 1968¹ und Artikel 62 des Kantonsratsgesetzes vom 21. April 2005²,

beschliesst:

1. Von der Integrierten Aufgaben- und Finanzplanung 2021 bis 2026 wird Kenntnis genommen.
2. Das Budget 2021 wird mit folgendem Schlussergebnis verabschiedet:

<i>Erfolgsrechnung:</i>	
	<i>in Fr.</i>
Betrieblicher Aufwand	299 744 400.–
Betrieblicher Ertrag	276 156 500.–
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-23 587 900.–
Ergebnis aus Finanzierung	18 448 300.–
Operatives Ergebnis	-5 139 600.–
Ausserordentlicher Aufwand – Zusätzliche Abschreibungen	1 914 900.–
Ausserordentlicher Ertrag - Auflösung Schwankungsreserve	8 400 000.–
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (Ertragsüberschuss)	1 345 500.–
<i>Investitionsrechnung:</i>	
Ausgaben	76 469 300.–
Einnahmen	56 959 100.–
Nettoinvestitionen	19 510 200.–

3. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

¹ GDB 101

² GDB 132.1

Sarnen, 4. Dezember 2020

Im Namen des Kantonsrats
Die Ratspräsidentin: Cornelia Kaufman-Hurschler
Die Stv. Ratssekretärin: Nicole Frunz Wallimann